

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 33 (1971)

Heft: 12

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Buchbesprechungen

Soeben erschienen:

«TUAREG, Nomaden der Sahara»

Die Tuaregs, dieses der Wüstensonne, dem Hunger und den Sandstürmen trotzende Volk, erweckt auch im 20. Jahrhundert noch unser Interesse. Woher kommen sie? Wer sind sie? Diese Fragen beantwortet das neueste, prächtig bebilderte Buch der Mondo-Reihe.

Die Autorin Federica de Cesco und der Photograph Markus Krebser vertrauen uns in diesem Werk alle Erlebnisse und Erfahrungen ihrer monatelangen Expeditionen im Hoggar an. Sie sind nicht nur den Wüstenpfaden gefolgt, sondern es ist ihnen auch gelungen, mit den Volksstämmen enge Freundschaft zu schliessen und so ihre Lebensweise und Gebräuche zu ergründen.

Sie haben mit den Tuaregs gelebt und die Männer und Frauen kennen gelernt, von denen man glaubt, sie seien die Überlebenden des sagenumwobenen verschwundenen Erbteils Atlantis oder – wie andere behaupten – die Vorfahren der Europäer. Diese Nomaden, welche die Nachbarschaft der Römer, der Araber und der Franzosen erlebten, wurden erst anfangs dieses Jahrhunderts ein friedliches Volk, nachdem sie die Erhaltung ihres unwirtlichen Lebensraums jahrhundertelang zu Krieg und Plünderung gezwungen hatte. Aber ihre Lebensgewohnheiten haben sich kaum geändert. Ihre Rasse ist rein geblieben. Die soziale Ordnung mit einer Hierarchie ähnlich derjenigen unseres Mittelalters wird noch immer respektiert. Die Tuaregs misstrauen jedem Fremden, aber wenn dieser einmal ihr Vertrauen gewonnen hat, wird er wie ein hoher Guest aufgenommen. Aber vor allem verteidigen diese stolzen Söhne der Wüste erbittert ihre Freiheit. «Lieber frei als satt» lautet ihr Lösungswort. Um frei zu sein haben sie als ihre Welt die Wüste gewählt. Die aussergewöhnlichen Bilder des Hoggar und seine mysteriösen Bewohner sind uns jetzt dank Mondo viel näher gerückt.

Beim Durchblättern dieses reich mit Farbphotos illustrierten Werkes fällt einem zuerst die grosse Neuerung in der Präsentation auf: Die Bilder sind direkt ins Buch eingedruckt. Und zwar wird dies nicht das einzige in dieser Form bleiben. Inskünftig werden alle Mondo-Bände so herausgegeben. Dies ist eine gute Nachricht für die Sammler, denn – seien wir ehrlich – es war doch manchmal ein wenig beschwerlich die siebzig Bilder fein säuberlich in der richtigen Reihenfolge einzukleben!

PS: «Tuareg, Nomaden der Sahara» kann beim Mondo-Verlag 1800 Vevey, bestellt werden. Preis: Fr. 9.50 und 500 Mondo-Punkte.

Dr. Heinz Krohn

Europa-Kauderwelsch

Kürzel, Begriffe und ihre Uebersetzung
113 Seiten, 11 Bilder und Darstellungen,
Glanzleinen DM 14.80

Das Buch ist zur rechten Zeit erschienen. Die Öffentlichkeit verfolgt gespannt die Entwicklung vom Klein-Europa der Sechs zum grösseren Europa der Zehn. Aber die Sache der Europa-Bürokraten droht für den Normalverbraucher unverständlich zu werden. Das abfällige Wort vom «EWG-Chinesisch» ist dann die Antwort.

Europa kann aber nur Leben bekommen, wenn der Durchschnittsbürger sich mit ihm gleichsetzen kann – auch und gerade in der Sprache. Der bekannte Agrarpublizist Dr. H. Krohn hat es deshalb übernommen, die Begriffe und Abkürzungen der EWG-Sprache verständlich zu machen. Das handliche Buch ist nicht für EWG-Spezialisten geschrieben, es spricht bewusst die «Betroffenen» an. Und wer ist heute nicht betroffen, Politiker, Lehrer, Journalisten, Studenten – vor allem aber Herr Jedermann, der sich für das europäische Zusammenwachsen interessiert und mitreden will.

Es ist auch für alle Menschen im «Agrarbusiness» geschrieben. Das wird verständlich, wenn man bedenkt, dass bis

Ende 1969 4179 Verordnungen von der EWG erlassen wurden, von denen 96,3% Agrarverordnungen waren. Die darin vor kommenden «Marktordnungsbegriffe» werden erklärt. Vorher führt das Buch in den langen Weg nach Europa ein (schon 1308 entwickelte Dante einen Europa-Plan!). Dann findet man die Daten über alle wichtigen internationalen europäischen und aussereuropäischen Verträge und Zusammenschlüsse. Zum schnellen Auffinden wird die «Europäische Abkürzungsseuche» – und was dahintersteckt – angegangen und übersetzt.

In seiner bekannten, allgemein verständlichen Art nimmt sich Dr. Krohn der vielen neuen Begriffe an, die von den «Europäern» in die Welt gesetzt sind und manchen als Kauderwelsch erscheinen. Er macht sie für den normalen Bürger verständlich und brauchbar. Verschiedene Bilder sowie Diagramme der UNO-Organisation u. a. ergänzen den Text.

Ihrer Gesundheit zuliebe

GRAMMER

Traktorsitze



Über 20 verschiedene Typen mit allen wünschbaren Verstell- und Anpassungs-Möglichkeiten.

Weltfirmen wie : Deutz, John Deere, IHC, Steyer, David Brown, Fendt, etc. bauen **GRAMMER**-Sitzes serienmäßig auf. DLG-geprüft. Profitieren auch Sie von der enormen Erfahrung von **GRAMMER**.

Verlangen Sie den Sammel-Prospekt bei Ihrem Händler, oder direkt bei der Generalvertretung:



Landmaschinen - Bedarf
8953 Dietikon 051 88 44 21

WERBET MITGLIEDER

Werkstattchef

für die Traktoren- und Landmaschinenabteilung

Wir suchen für unsere Werkstatt Bellach einen selbständigen, erfahrenen Werkstattchef, der Freude und Fähigkeit hat, einem lebhaften Reparaturbetrieb vorzustehen und mitzuarbeiten. Wir offerieren sehr gute Anstellungsbedingungen.

Komfortable 4-Zimmer-Wohnung steht am Arbeitsplatz zur Verfügung.

Bitte rufen Sie uns an, wir erfreilen Ihnen gerne nähere Auskunft.

NORDWESTVERBAND



Poststrasse 1

4500 Solothurn

Telefon (065) 2 62 62



**Alle Diesel-
ERSATZTEILE
+
Dieselmotoren-
Revisionen**

prompt und zuverlässig
durch unsere Spezialwerkstätte

W. Merz

8555 Müllheim TG
Telefon 054/81288 und 81004